

St.-Elisabeth-Bote

Kapellenbrief aus dem Schwesternhaus "St. Elisabeth" in Auw a. d. Kyll

4. Jg. Nr. 39/2010 34. SONNTAG - CHRISTKÖNIGFEST 21. Nov. 2010

GOTTESDIENSTORDNUNG

- Sonntag 21.11. 34. SONNTAG IM JAHRESKREIS - CHRISTKÖNIG
9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Gindorf
10.30 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle für die verstorbenen Eheleute Christoph und Margarete Gasper und + Sohn Werner
- Montag 22.11. Hl. Cäcilia - Patronin der Filialkirche von Preist
7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Dimmer-Schmitz (Niederweis)
- Dienstag 23.11. Vom Wochentag - Hl. Kolumban - Hl. Klemens I., Papst
18.00 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle für + Anni Maßem
- Mittwoch 24.11. Vom Wochentag
7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw um Priester- und Ordensberufe (best. von Frau Dimmer, Niederweis)
- Donnerstag 25.11. Hl. Katharina von Alexandrien
7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle von Auw für + Herrn Gerhard Pauli
- Freitag 26.11. Vom Wochentag - Hl. Konrad u. Gebhard, Bischöfe v. Konstanz
7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle für die Lebenden und Verstorbenen der Familie Retterath
- Samstag 27.11. Vom Wochentag
7.30 Uhr Hl. Messe in der Schwesternkapelle zu Ehren der heiligen Schutzengel (Frau Dimmer, Niederweis)
- Sonntag 28.11. ERSTER ADVENT - Beginn des neuen Kirchenjahres (A)
9.00 Uhr Sonntagsmesse in der Schwesternkapelle mit Segnung des Adventkranzes für Familie Bichler-Schmitz
11.00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche von Burbach mit Segnung des Adventkranzes

GEBURTSTAG. Frau ANGELA BICHLER aus Auw kann am 28. November ihren 85. Geburtstag begehen. Dazu gratulieren wir ihr sehr herzlich und wünschen Gesundheit und Gottes Segen!

NAMENSTAG. Alle, die Katharina oder so ähnlich heißen, haben am 25. November Namens- tag. Ihre Namenspatronin gehört wie Barbara und Margareta zu den hl. Vierzehn Nothelfern. Wer Katharina anruft, für den wird sie ein gutes Wort bei Gott einlegen. Ihr Kennzeichen ist das Rad, auf das sie in ihrem Martyrium gebunden wurde. Als es zerbrach, enthauptete man Katharina. Eine alte Wetterregel sagt: "Wie St. Kathrein wird's Neujahr sein."

Impressum. Der "St.-Elisabeth-Bote" erscheint wöchentlich und ist unentgeltlich. Verantwortlich für den Inhalt: Prof. Dr. Andreas Heinz, Maximinerweg 46, 54664 Auw an der Kyll; Tel./Fax (06562) 8155; E-Mail heinza@uni-trier.de

AUWER JAHRESCHRONIK VOM ADVENT 2009 BIS ZUM ADVENT 2010 (Teil I)

29. November. Am Ersten Advent segne ich den Adventskranz zu Beginn der Sonntagsmesse in der Pfarrkirche von Malberg und in der Schwesternkapelle von Auw. Im Auwer Gemeindehaus lädt die Bastelgruppe Auw zu ihrem Adventsbasar und zu Kaffee und Kuchen ein.

30. November. Am Fest des hl. Apostels Andreas kommen die Schwestern aus dem Schwesternhaus St. Elisabeth zum Namenstagskaffee in meine Wohnung. Am Abend nehme ich am Abendessen im Bischofshof in Trier teil. Bischof Stephan Ackermann hat dazu die Professoren der Theologischen Fakultät Trier eingeladen. Als neuer Bischof von Trier ist er auch der "Magnus Cancellarius (Großkanzler)" der Theologischen Fakultät Trier.

2. Dezember. In St. Thomas nehme ich mit den anderen Priestern der Pfarreiengemeinschaft "Kyllburger Waldeifel" an einer Pastoralkonferenz teil. Dort legen wir fest, wer welche Gottesdienste in den 10 Pfarreien dieser Seelsorgeeinheit von Weihnachten 2009 bis Ostern 2010 übernehmen wird.

6. Dezember. Der Nikolaus-Tag fällt in diesem Jahr auf den Zweiten Advent. In der Schwesternkapelle nehmen drei Gastschwestern an der Sonntagsmesse teil: Sr. M. Alexandra aus dem Mutterhaus, ferner eine Schwester aus der Niederlassung der Borromäerinnen in Tanzania (Westafrika) und eine Schwester aus Tschechien.

9. Dezember. Im Deutschen Liturgischen Institut (DLI) in Trier, wo ich auch im Ruhestand mitarbeite und mein Büro habe, nehme ich an der Jahressitzung des "Vereins zur Förderung des DLI" teil. Dort wird über die verschiedenen pastoralen Hilfen beraten und entschieden, die das Institut im Jahr 2010 herausgeben wird.

11. Dezember. Im Haus Maria-Frieden auf dem Petrisberg in Trier kann Sr. M. Waltrud Weber aus Auw ihren 101. (!) Geburtstag begehen. (Vgl. St.-Elisabeth-Bote 6/2007). Im DLI in Trier nehme ich an der alljährlichen Redaktionskonferenz der wissenschaftlichen Zeitschrift "Liturgisches Jahrbuch" teil.

13. Dezember. Bürgermeister Wilhelm Gierens hat am Dritten Advent (Gaudete) die Seniorinnen und Senioren von Auw zum adventlichen Seniorennachmittag ins Gemeindehaus in Auw an der Kyll eingeladen. Die Kinder der Grundschule Preist haben ein ansprechendes Programm vorbereitet. Auch St. Nikolaus kommt und verteilt Gaben.

15. Dezember. In Trier nehme ich an der alljährlichen Mitgliederversammlung der "Caspar-Olevian-Gesellschaft" im Caspar-Olevian-Saal neben der Konstantin-Basilika teil. Ich gehöre seit vielen Jahren dem fünfköpfigen Präsidium dieser Gesellschaft an, die in gutem ökumenischen Geist sich mit der Geschichte der Evangelischen Kirche im Trierer Land befasst.

16. Dezember. In Bitburg beginnt die Amtszeit des neuen Landrats des Eifelkreises Bitburg-Prüm, Dr. Joachim Streit. Er stammt aus Beilingen und spricht gerne unser Platt. Lange Jahre war er Bürgermeister der Stadt Bitburg.

17. Dezember. Mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DLI feiere ich in der Jesuitenkirche in Trier eine Adventsvesper. Anschließend treffen wir uns zur vorweihnachtlichen Feier bei einem festlichen Abendessen im Konferenzsaal des DLI.

19. Dezember. Eine dünne Schneedecke hüllt am Vortag des Vierten Advent alles in Weiß.

24. Dezember. Die Christmette feiere ich am Heiligen Abend in der überfüllten Kirche von Badem. Auch Diakon Ingolf Sifferath (Badem) wirkt mit. Vor dem Gottesdienst spielt der Musikverein Badem Weihnachtslieder. In der Christmette singt der Kirchenchor unter Leitung von Wolfgang Krämer (Kyllburg); an der Orgel ist Willi Zirbes aus St. Thomas.

25. Dezember. Am Ersten Weihnachtsfeiertag werden in der Schwesternkapelle von Auw bei der ADVENIAT-Kollekte 269,10 Euro gespendet. Am Stephanustag segne ich nach der hl. Messe in Burbach die Kinder, am folgenden Tag in Gindorf.

27. Dezember. Schwester Silva, die nach einem Schlaganfall ihr Amt als Oberin in Auw aufgeben musste, überbringe ich im Haus Maria-Frieden Weihnachtsgrüße und Genesungswünsche.

1. Januar. Die Erste Eucharistiefeier des Neuen Jahres 2010 feiere ich am Neujahrsmorgen in der Pfarrkirche von Grandsdorf.

Auw hat beim Jahreswechsel 150 (153) Einwohner, Preist 745 (751) und Hosten 207 (209). Auch im neuen Jahr sorgt Wolfgang Koster (Auw) dankenswerterweise dafür, dass der St.-Elisabeth-Bote regelmäßig im Internet erscheint. Sie finden die jeweils neueste Nummer (und die alten Nummern), wenn Sie www.auw-an-der-kyll.de eingeben und dann das Alternativmenü wählen.

17. Januar. Mit einer Vesper in der Kyllburger Stiftskirche beginnt das Neujahrskonveniat der Priester des Dekanates Bitburg, zu dem Dechant Klaus Bender (Kyllburg) eingeladen hat.

20. Januar. Im Gemeindehaus in Auw ist der erste Seniorennachmittag im Jahr 2010, zu dem die Schwestern immer am letzten Mittwoch des jeweiligen Monats einladen.

24. Januar. Pastor Bernd Seibel verabschiedet sich von seinen Pfarreien auf der Fidei (Schleidweiler, Orenhofen, Zemmer) und tritt danach seine neue Stelle in Saarwellingen an.

28. Januar. Heute kann ich 500,- Euro für die Erdbebenopfer in Haiti überweisen. Der größte Teil dieser Spende (400,- Euro) wurde von der Bastelgruppe Auw gestiftet. Die Spende stammt aus dem Erlös des Adventsbasars der Bastelgruppe.

17. Februar. Den Aschermittwochgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes feiere ich in der Schwesternkapelle von Auw und in der Pfarrkirche von Neidenbach.

18. Februar. Weihbischof Jörg Michael Peters kommt zu einem Gespräch in mein Büro im DLI. Er überbringt mir den Auftrag unseres Bischofs, die Messfeiern der Trierer Bistumsheiligen zu überarbeiten und einen Neudruck des Trierer Messproprium vorzubereiten.

20. Februar. Am Vorabend des Ersten Fastensonntags wird in Auw "de Hett" verbrannt, in Preist und Hosten am Abend des Ersten Fastensonntags.

23. Februar. Die ersten "Hoalegäns" fliegen als frühe Frühlingsboten über Auw. Im letzten Jahr kamen sie erst am 25. Februar.

6. März. Heute ist Schwester M. Rafaele, die einige Monate in Auw die kleine Schwesternkommunität verstärkt hatte, wieder ins Mutterhaus nach Trier zurückgekehrt. Wir hatten uns schon an sie gewöhnt und waren traurig über ihren Weggang.

14. März. In der "Keltenhalle" in Preist findet der Seniorennachmittag der Pfarrei Auw statt.

16. März. Auf Einladung von Weihbischof Robert Brahm nehme ich im Bischofshof in Trier als Berater an einer Gesprächsrunde teil. Es geht um liturgische Fragen in Gemeinden, die mit kirchlicher Erlaubnis den Gottesdienst im "alten" Ritus feiern.

17. März. Schwester Oberin Ruthild und Schwester Bertilia bekommen Verstärkung. Wir freuen uns über das Kommen von Schwester Ansfrieda, die im Schwesternhaus von Auw bleiben wird.

Heute ist der Gedenktag der hl. Gertrud. Das Sprichwort sagt: Gertraut, Gertraut ist die erste Sommerbraut! Es sind heute zwar schon 14 Grad. Doch nach dem langen Winter sieht man an vielen Stellen noch Schneereste.

24. März. Meine Taufpatin Marga Schneider, geb. Gasper, feiert heute in Weierweiler bei Wadern (Saar) ihren 87. Geburtstag.

1. April. In der Karwoche gibt es noch einmal Nachtfröste.

2. April. Am Karfreitag zeigt das Fernsehen, wie in den Karfreitagsgottesdiensten der deutschen Dome und der meisten Pfarrkirchen eine besondere Fürbitte gesprochen wird für die Opfer der Missbrauchsfälle. Den Text hatte Bischof Stephan Ackermann nach Abstimmung mit Kardinal Meisner (Köln) allen Diözesen zugesandt.

4. April. Nachdem ich die Gottesdienste der Drei Österlichen Tage mit der Pfarrei Malberg gefeiert habe, halte ich das Osterhochamt in Gindorf und in der Schwesternkapelle von Auw. Dort werden rote Ostereier gesegnet und nach der Ostermesse verteilt.

11. April. Bei der Erstkommunionfeier in Preist gehen 11 Kinder aus der Pfarrei Auw an der Kyll zum ersten Mal zum Tisch des Herrn.

16. April. In Trier beginnen die Heilig-Rock-Tage unter dem Motto "In Gerechtigkeit dein Angesicht suchen". Am Ende der Tage gibt Bischof Stephan das Leitwort der Heilig-Rock-Wallfahrt 2012 bekannt: "... und führe zusammen, was getrennt ist."

17. April. In Auw treffen sich die ehemaligen Schülerinnen und Schüler, die in den 20er-Jahren die Katholischen Volksschule Auw besucht haben. In der Schwesternkapelle feiern wir eine Muttergottesandacht und sitzen anschließend bei Kaffee und Kuchen im "Alten Pfarrhaus" zusammen.

30. April. Die Theologische Fakultät Trier erkennt der von mir betreute Lizentiatsarbeit von Pater Valentine Acholonu aus Nigeria die Note "Magna cum laude (mit großem Lob)" zu. Der nigerianische Priester hat während seines liturgiewissenschaftlichen Spezialstudiums als Hausgeistlicher im Krankenhaus in Trier-Ehrang gearbeitet.

1. Mai. Am Vorabend des 1. Mai errichtet die FFW Auw wieder den Maibaum in der Mitte des Ortes. Da er gut bewacht wird, flattern auch am Morgen noch seine Bänder hoch oben im Wind.

2. Mai. Unter großem Zulauf und mit den Klängen des Musikvereins Preist wird der letzte Tag der Gaststätte "Maximiner Hof" in Auw begangen. Die Eröffnung des Lokals war am "Fetten Donnerstag (13. Februar) 1958. (Vgl. St.-Elisabeth-Bote 7/2008). Nach über 50 Jahren schließt das Gasthaus im "Scholtes-Haus" heute seine Tore.

4. Mai. Sr. M. Silva, die frühere Oberin in Auw, feiert ihren 75. Geburtstag.

23. Mai. Bei der Pfingstkollekte für das Hilfswerk RENOVABIS werden in der Schwesternkapelle 112,- Euro gespendet.

24. Mai. Am Pfingstmontag konzelebriere ich beim gut besuchten Festgottesdienst in Beilingen anlässlich des 100jährigen Bestehens der dortigen Lourdes-Grotte. Für die Festbroschüre habe ich einen Beitrag über Lourdes und die Entstehung der Beilinger Grotte geschrieben. Schirmherr der Feier war der aus Beilingen stammende Bitburger Landrat Dr. Joachim Streit.

3. Juni. In der Pfarrei Auw gibt es zum ersten Mal keine Fronleichnamsprozession. Ich halte das Fronleichnamshochamt und die Sakramentsprozession mit vier Altären in Neidenbach.

5. Juni. Im "Alten Pfarrhaus" von Auw feiert meine Kusine Marta Klöckner, geb. Heinz (Milich Marta) mit ihrem Gatten Manfred, den Familienangehörigen und Gästen vom Rhein (Unkel und Umgebung) ihren 70. Geburtstag. Für die Gäste halte ich eine Führung vor und in der Wallfahrtskirche.

11. Juni. Am heutigen Herz-Jesu-Fest endet das von Benedikt XVI. verkündigte Priesterjahr.

13. Juni. In Balesfeld (Pfarrei Burbach) hat die Filialkirche den hl. Antonius von Padua zum Patron. Am Patronatsfest halte ich dort das Festhochamt. Nach der hl. Messe segne ich entlang der Dorfstraße die vielen dort aufgereihten "Quads (Vierräder)" sowie ihre Fahrer und Fahrerinnen. Sogar Luxemburger haben sich eingefunden.

14. Juni. Nach der Ordnung unseres Bistums ist der 14. Juni in der Pfarrei Auw an der Kyll der Tag des "Ewigen Gebetes". In diesem Jahr wurde der Betttag schon am Sonntag, dem 13. Juni, gehalten. Er bestand aus dem Sonntagshochamt um 10.30 Uhr und dem anschließenden "Te Deum" mit Eucharistischem Segen.

15. Juni. Schon seit einigen Wochen ist die Kyllbrücke in Auw gesperrt. Sie wird saniert und verbreitert. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis zum September dauern.